

AMTLICHES

Wahl der Delegierten zur Bayerischen Landesärztekammer 2017

Berichtigung der Veröffentlichung des Ergebnisses über die Wahl der Delegierten zur Bayerischen Landesärztekammer in Ausgabe 12/2017 und Spezial 2

Folgende Änderung der Veröffentlichung des Ergebnisses über die Wahl der Delegierten zur Bayerischen Landesärztekammer ist aufgrund des erklärten Verzichts eines Delegierten bekannt zu machen:

Wahlbezirk Unterfranken
Stimmkreis Aschaffenburg-Untermain

Specht Christoph,
Facharzt für Anästhesiologie,
Leitender Oberarzt,
Klinikum Aschaffenburg-Alzenau,
63755 Alzenau
(Wahlvorschlag 1)

Aus dem Kreis der gewählten Ersatzleute zu Wahlvorschlag 1 tritt damit an die Stelle als Delegierter:

Dr. Benesch Christoph,
Facharzt für Neurochirurgie,
Leitender Oberarzt,
63808 Haibach

Den Fortbildungspunktestand im Blick behalten – im Meine BLÄK-Portal

Das Meine BLÄK-Portal ist die zentrale Online-Plattform der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) für Ärztinnen und Ärzte im Freistaat und bietet seinen Nutzern zahlreiche wichtige Funktionen sowie Informationen. Das Portal wurde zu Beginn des Jahres 2021 grundlegend überarbeitet. Deshalb stellt das „Bayerische Ärzteblatt“ im Rahmen einer Serie die bedeutsamsten Anwendungen des Meine BLÄK-Portals vor, in dieser Ausgabe den Bereich „Fortbildungspunktekonto“.

Ob niedergelassene oder in Praxen angestellte Ärztinnen und Ärzte, in Krankenhäusern oder im öffentlichen Rettungsdienst tätige Mediziner – sie alle sind gesetzlich zu einer kontinuierlichen Weiterentwicklung ihrer beruflichen Kompetenz im Rahmen von Fortbildungen verpflichtet. Dadurch sollen sowohl eine hochwertige Patientenversorgung als auch die Qualität der ärztlichen Berufsausübung sichergestellt werden.

So müssen etwa alle an der vertragsärztlichen Versorgung teilnehmenden Ärzte im Freistaat gemäß § 95d des Fünften Buchs des Sozialgesetzbuchs (SGB V) innerhalb von fünf Jahren mindestens 250 Fortbildungspunkte bei der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB) nachweisen. Ähnliches gilt aufgrund von § 136b SGB V für in Krankenhäusern tätige Fachärzte, die ihren Fortbildungsnachweis allerdings gegenüber der Ärztlichen Leitung ihres Krankenhauses erbringen müssen. Alle im öffentlichen Rettungsdienst beschäftigten bayerischen Mediziner sind wiederum entsprechend Artikel 44, Absatz 2 des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes (BayRDG) dazu verpflichtet, innerhalb eines Fünfjahres-

zeitraums insgesamt 50 fachgebietsspezifische Fortbildungspunkte gegenüber der KVB nachzuweisen. Als Belege gelten jeweils für den § 95d und § 136b SGB V das Fortbildungszertifikat und im Hinblick auf den Art. 44 Abs. 2 des BayRDG der Fortbildungsnachweis.

Um eine übersichtliche Erfassung der individuellen Fortbildungsaktivitäten zu gewährleisten, stellt die BLÄK allen bayerischen Ärzten im Meine BLÄK-Portal ein persönliches Online-Fortbildungspunktekonto zur Verfügung. Im geschützten Mitgliederbereich kann so jederzeit der individuelle Punktestand eingesehen werden. Außerdem ist es möglich, Punktekontoauszüge sowie Fortbildungszertifikate zu erstellen und auszudrucken. Das freiwillige Fortbildungszertifikat wird bei der BLÄK gemeldeten Ärzten auf Antrag ausgestellt, wenn diese in maximal drei Jahren mindestens 150 Fortbildungspunkte erworben und dokumentiert haben. Nach aktiver Beantragung im Meine BLÄK-Portal ist eine Ausstellung des freiwilligen Fortbildungszertifikats möglich. Für Ärzte, die keiner Fortbildungspflicht unterliegen, ist die Bescheinigung über den „Antrag für ein freiwilliges Fortbildungszertifikat“ erstellbar.

Auch eine Modifizierung der eigenen Daten ist unkompliziert möglich. So kann der jeweilige Benutzer im Bereich „Fortbildungspunktekonto“ unter dem Reiter „Mein Profil“ etwa angeben, welche Fortbildungspflichtverpflichtung auf ihn zutrifft.

Das Meine BLÄK-Portal ist im Internet unter www.blaek.de zu finden. Für Rückfragen kann das Informationszentrum der BLÄK unter der Telefonnummer 089 4147-187 kontaktiert werden.

Florian Wagle (BLÄK)

Aktionswoche zum Thema „Gesundheit und Nachhaltigkeit“ an bayerischen Schulen

Vom 18. bis zum 24. Oktober 2021 findet die diesjährige Projektwoche des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zum Thema „Gesundheit und Nachhaltigkeit“ statt. Im Rahmen der Aktion soll unter anderem die Gesundheitskompetenz von Kindern und Jugendlichen an bayerischen Schulen gestärkt werden. Dafür werden Ärztinnen und Ärzte gesucht, die zu Präventionsthemen wie gesunde Ernährung, Bewegung, Suchtprävention, Impfschutz oder Vorsorgeuntersuchungen kurze Vorträge an den Schulen halten.

Die Bayerische Landesärztekammer (BLÄK) stellt dafür von Experten erstellte Muster-Präsentationen zur Verfügung (teilweise noch in Vorbereitung). Diese können im Meine BLÄK-Portal auf www.blaek.de kostenlos heruntergeladen werden. Interessierte Ärzte können sich direkt an die Schulleitungen oder die ärztlichen Kreisverbände wenden.

Bei allen anderen Rückfragen zur Aktionswoche steht bei der BLÄK Claudia Krawczyk, Ärztin, E-Mail: c.krawczyk@blaek.de gerne zur Verfügung.

